

## Themenmeldung

## Inklusion im Kinderbuch entdecken: Lesetipps für gelebte Vielfalt und ein buntes Miteinander

Inklusion bedeutet, dass alle Kinder – unabhängig von Herkunft, Fähigkeiten oder Besonderheiten – gemeinsam lernen, spielen und lesen können. Geschichten sind dabei ein starkes Werkzeug: Sie öffnen Türen zu Verständnis, Empathie und Respekt und geben Raum, um sich auszudrücken. Den passenden Lesestoff gibt's bei der Stiftung Lesen in Zusammenarbeit mit der Hela-Stiftung: Spannende und berührende Kinderbücher, die Vielfalt sichtbar machen und Vorurteile abbauen. Denn wer früh erlebt, dass Unterschiede bereichern, wächst in einer offenen Gesellschaft auf. Alle Tipps gibt es auch unter: <https://www.stiftunglesen.de/loslesen/lesetipps-und-aktionsideen>

**Mainz, 03. Dezember 2025.** Inklusion ist mehr als ein pädagogisches Konzept – sie ist ein Grundpfeiler für Chancengerechtigkeit. Kinder, die in inklusiven Umgebungen aufwachsen, entwickeln soziale Kompetenzen und lernen, Unterschiede wertzuschätzen. Literatur spielt dabei eine Schlüsselrolle: Sie vermittelt Werte, schafft Identifikationsmöglichkeiten und regt Gespräche an. Die ausgewählten Bücher greifen Themen wie Behinderung, kulturelle Vielfalt und individuelle Stärken auf. So wird Lesen zum Motor für eine Gesellschaft, in der jeder seinen Platz hat. Noch mehr Medientipps und Aktionsideen gibt es auf der Website der Stiftung Lesen – für große und kleine Kinder, für Mädchen und Jungs und zu allen möglichen Themen. Alle Empfehlungen sind von den Expertinnen und Experten der Stiftung Lesen geprüft: [www.stiftunglesen.de/loslesen/lesetipps-und-aktionsideen](http://www.stiftunglesen.de/loslesen/lesetipps-und-aktionsideen).

### Alle spielen mit!

ab 3 Jahren | Jessica Slice und Caroline Cupp | Zuckersüß Verlag



Eine Mutter und ein Vater erzählen in Gebärdensprache eine Gute-Nacht-Geschichte, ein Mann ohne Beine spielt mit seinem Sohn im Gras mit einem großen gelben Ball, die Tante mit Down-Syndrom wird besucht und eine Pflegekraft hilft beim gemeinsamen Spielen. Mal lebendig, mal ruhiger, aber immer abgestimmt auf unterschiedliche Bedürfnisse wird hier gespielt, gesungen und gelebt! Hier dürfen wirklich alle mitspielen, denn Inklusion wird großgeschrieben!

Ein hilfreicher Leitfaden für Erwachsene und Kinder am Ende des Buches erklärt unterschiedliche Behinderungen und Krankheiten und gibt praktische Anstöße, wie Eltern oder auch Fachkräfte und freiwillig Engagierte mit Kindern über Behinderung sprechen können.

Ein hervorragender Gesprächsanstoß für Kinder mit und ohne Behinderung!

## Wir packen das und sagen was

ab 4 Jahren | Regina Feldmann/Judyta Smykowski | Carlsen



Kurze, farbenfroh illustrierte Vorlesegeschichten aus dem Kinderalltag spiegeln hier nicht nur Vielfalt in allen Lebensbereichen wieder, sondern auch die Gefühle von Kindern. Gefühle, die oft durch Achtlosigkeit verletzt oder einfach übersehen werden können: ob nun beim erzwungenen Begrüßungsküsschen, beim Wuscheln durch die ach so schönen Haare, bei unfreiwilliger Gesellschaft auf der Toilette oder sogar bei sicher gut gemeinter Hilfestellung. Die unterschiedliche Schriftfarbe markiert dabei den Wechsel von Kindererzählung zur Rahmengeschichte, direkte Fragen an die Zuhörer\*innen laden zur Beteiligung ein und Infokästen für die Großen erläutern die Hintergründe. Ein Vorleseerlebnis, das sich einfach gut anfühlt!

## El Taubinio

ab 10 Jahren | Cece Bell | Loewe Graphix



Von jetzt auf gleich wird alles leise. Cece verliert als kleines Kind ihr Gehör und vieles ändert sich ... und doch bleiben die großen Fragen gleich: Warum bekommt das Kind ein Eis und ich nicht? Warum kann ich nicht immer meinen Lieblingsbikini tragen? Und was macht Freundschaft eigentlich aus? Die autobiografische Geschichte von Cece Bell berührt! Mit der Fantasie eines Kindes wird hier die Ungerechtigkeit eines Handicaps zur individuellen Superkraft. Die sympathische Cece, die nicht immer ganz fair ihre Mitmenschen beurteilt, bietet eine genauso große Identifikationsfläche wie ihr Umfeld, das auch Fehler im Umgang mit Cece macht. Ein Comic, der nicht nur zum Nachdenken anregt, sondern auch immer wieder schmunzeln lässt.

## Als Anders in mein Leben rollte

ab 9 Jahren | Ariane Grundies | Rowohlt Rotfuchs



In Ronjas Leben ist plötzlich alles anders. Und das liegt nicht nur an Anders, dem neuen Mitschüler, der im Rollstuhl sitzt, sondern auch an der unerwarteten Trennung ihrer pädagogisch überkorrekten Eltern und dem neuen Freund ihrer Mutter: Patchworkchaos pur - und das lässt nun wirklich keine Zeit, dass Ronja besonders feinfühlig und bedacht mit Anders umgeht. Gerade das mag er dabei aber an ihr und so beginnt eine warmherzige, absolut witzige und erfrischend inklusive Geschichte, die nicht nur mit Slapstickelementen, sondern auch einer großen Portion Empathie punkten kann - und zum Nachdenken anregt: über den Umgang mit Beeinträchtigungen, die Bedeutung von Freundschaft und den ganz "normalen" Wahnsinn.

## **Über die Hela-Stiftung**

Für eine inklusive Zukunft: Die Hela-Stiftung schafft Räume für gemeinsames Lernen und Erleben. Inklusion beginnt mit Bildung – davon sind wir als Hela-Stiftung überzeugt. Unser Ziel ist eine Gesellschaft, in der Vielfalt als Stärke verstanden wird und Barrieren keinen Platz mehr haben. Wir setzen uns dafür ein, dass Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung von Anfang an gemeinsam aufwachsen, lernen und sich entfalten können. Wir glauben an die Kraft von Begegnung, Selbstwirksamkeit und Teilhabe. Deshalb fördern wir inklusive Bildungs-, Sport- und Kreativprojekte, in denen junge Menschen erleben: Jeder Mensch gehört dazu – unabhängig von körperlichen, geistigen oder sozialen Voraussetzungen. Was uns antreibt, ist persönlich: Eigene familiäre Erfahrungen mit dem Thema Behinderung haben uns gezeigt, wie sehr der Zugang zu inklusiven Angeboten über Chancen, Freundschaften und persönliche Entfaltung im Leben entscheidet. Daraus ist unsere Vision entstanden: eine Zukunft, in der Inklusion selbstverständlich ist – nicht nur als Konzept, sondern im gelebten Alltag. Mit unserer Arbeit wollen wir junge Menschen stärken und eine neue Generation prägen, die Vielfalt nicht nur akzeptiert, sondern aktiv mitgestaltet.

## **Über die Stiftung Lesen**

Lesen ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und eine zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Damit alle Kinder in Deutschland lesen können, engagiert sich die Stiftung Lesen gemeinsam mit Bundes- und Landesministerien, mit Unternehmen, Stiftungen, Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen in bundesweiten Programmen und Kampagnen. Die Stiftung Lesen steht seit ihrer Gründung unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschafter\*innen unterstützt. [www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)

## **Pressekontakt Stiftung Lesen:**

Mareike Bier  
PR- und Kommunikationsmanagerin  
Römerwall 40, 55131 Mainz  
Tel: 06131 / 2 88 90-36  
E-Mail: [mareike.bier@stiftunglesen.de](mailto:mareike.bier@stiftunglesen.de)  
[www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)